



Literarischer Salon

Lese- und Schreibförderung
in der Schule

Kreatives Schreiben



Schreibberatung

Workshops zum
wissenschaftlichen Schreiben

Begleitforschung

Alle Veranstaltungen um 18 Uhr in der Leselounge der Universitätsbibliothek

Literarischer Salon

im Wintersemester 2012/13

Mittwoch, 7.11.2012

Juli Zeh:
Nullzeit

Literarisches Gespräch
zu einer Neuerscheinung

Nach seinem Juraexamen flüchtet Sven vor dem deutschen Beurteilungswahn nach Lanzarote und macht sich dort als Tauchlehrer selbstständig. Er betrachtet seine Gäste distanziert: „Weil ich mir angewöhnt hatte, keine Urteile zu fällen, kam ich mit allen gut zurecht.“ Als aber eine junge hübsche Daily-Soap-Schauspielerin und ihr älterer Schriftsteller-Freund bei Sven zwei Wochen Rundum-Betreuung buchen, geraten die sorgfältig gepflegten Grenzen in Svens Leben aus den Fugen. Die Fragen nach Schuld, Wahrheit und Lüge werden neu gestellt. Ob Juli Zehs neuer Roman wirklich ein ‚Psychothriller‘ ist, wollen wir im Gespräch gemeinsam herausfinden.

Mittwoch, 21.11.2012

Jörg Albrecht:
*Beim Anblick des Bildes
vom Wolf*

Lesung

Sie sind 30 und angekommen in der Kreativwirtschaft. Jeder ist sein eigenes Sample und synchronisiert den jeweils anderen. Fünf Freunde im Berlin der Nuller Jahre: sie schlafen nicht, sie haben alles „schon erlebt, nur nicht selber“, sie wechseln die Geschlechterrollen mit ihren Kleidern, sie sind auf der Suche und immer schon überall da: „weil nur eine nie, NIE! NIE! NIE! warten kann: die Arbeit.“ Das geheime Projekt eines Werwolf-films zieht eine Blutspur durch dieses Erzählfeuerwerk und erinnert die Freunde an die 90er und an die Liebe. Ja, auch an die Liebe! Wir freuen uns auf die Lesung des Autors.

Mittwoch, 12.12.2012

Die gelben Hefte:
Lesefarben

Gespräch zu einer
traditionsreichen Reihe

Kaum eine Leselaufbahn ohne gelbe Hefchen: spätestens dann, wenn im Gymnasium das Ende der Mittelstufe erreicht wird, kommen sie ins Spiel. Und sie sind nicht immer geliebt... Die Neugestaltung der „Welt in Gelb“ in diesem Jahr ist uns Anlass, über die Reclam Universal Bibliothek ins Gespräch zu kommen. Sind die typischen Top 10 von Schillers *Tell* bis Goethes *Goetz* auch die Ihren? Schauen Sie auf unserer Homepage nach mehr, bringen Sie Ihr wichtigstes Heft mit, vergleichen Sie Kritzeleien – und lernen Sie die Geschichte der RUB kennen. Ein Abend mit Raum für farbige Erzählungen aus dem Leseleben.

Mittwoch, 16.1.2013

Tamara Bach:
Was vom Sommer übrig ist

Lesung

Dem neuen Jahr rücken wir mit einem Sommerpausen-Roman zu Leibe: Louise ist 17, ihr Schuljahr vorbei, ihre Beziehung zu Ende, ihre Clique nicht mehr die ihre. In der Zeitung, die sie morgens austrägt, steht anderes. Zwischen Führerschein-Machen und Hund-Ausführen trifft Louise auf Jana, 13, ziemlich allein. „Können wir Sternschnuppen gucken?“ – Ein Ausflug mit dem Auto der Oma schließt sich an, für zwei, „die ein bisschen rausgefallen“ sind – „aus allem“. Was Louise und Jana verbindet, das wird sich entspinnen – im Erzählen einer bemerkenswerten Autorin, mit der wir ins Gespräch kommen möchten.

Mittwoch, 06.02.2013

Dichter dran!:
Die schwarze Spinne

Literarisches Gespräch zu
Jeremias Gotthelfs Erzählung

Harmlos und idyllisch beginnt die 1842 verfasste Novelle, die als Meisterwerk des Biedermeier gilt. Doch dann beginnt der Großvater zu erzählen und plötzlich mag niemand mehr in der Nähe des Fensterpostens sitzen. 600 Jahre zuvor: Aus Verzweiflung gehen die Bauern des Emmentals einen Pakt mit dem Teufel ein. Doch als dieser um seinen ‚Lohn‘ betrogen wird, nimmt das Unheil in Gestalt einer Spinne seinen Lauf – und diese Spinne hätte sich selbst Stephen King nicht finsterner ausdenken können. Wir laden ein zu einem literarischen Gespräch, zu dem auch Arachnophobiker herzlich willkommen sind!